

## Hülle & Fülle

Die *gruppe 4+* zeigt 2024 im **Jägerhaus Gmund - Museum und Kulturhaus** die Ausstellung Hülle & Fülle.

Vernissage: Fr. 7. Juni 2024, 17 Uhr

Dauer: **07.06. - 23.06.2024**

Öffnungszeiten: Fr.-Mo., 14-17 Uhr

Ort: Jägerhaus Gmund - Museum und Kulturhaus  
Seestraße 2, 83703 Gmund am Tegernsee (mit BOB erreichbar)

### Zum Ausstellungsthema:

Die Künstlergruppe „gruppe 4+“ hat diesmal ein Ausstellungsthema gewählt, das jeder Künstler auf seine eigene Art interpretiert.

Laut Wikipedia bezieht sich „Hülle & Fülle“ auf die Üppigkeit, das Auskömmliche der Nahrung im Mittelalter.

**Christine Renner** bildet das Thema „Hülle“ in einer Eins zu Eins Übersetzung ab: ein hauchdünnes Hemd auf einem Plastikkleiderbügel. Zart, durchsichtig, verletzlich. Nicht das Hemd umhüllt und schützt, man hat eher den Eindruck, dass das Hemd, das umhüllen und schützen soll, sich selbst fast auflöst aufgrund seiner Zartheit.

Inspiriert wurde sie in Italien beim Blick in eine verkommene Souterrainwohnung, die noch von Menschen bewohnt wurde; an der Wand ein Hemdchen.

Der Mensch und die Folgen seines Handelns stehen im Mittelpunkt ihrer Arbeiten. Obwohl auf ihren Bildern keine Menschen zu sehen sind, erkennt man die Spuren, die sie hinterlassen haben. Oft stellt sie Architektur dar, die uns umgibt und prägt, oder Gegenstände, die als Symbol für Lebenssituationen dienen und eine Geschichte erzählen.



*Die gebürtige Nordrhein-Westfälin ist seit 1991 in München ansässig und studierte Objekt-Design und Malerei an der Werkkunstschule Krefeld.*

*Abbildung Foto: STATELINESS, Acryl auf Leinwand, 100 x 80 cm*



Aktuell bis zur Ausstellung entstehen in Hülle und Fülle Figuren von **Hilo Fuchs**. Ob sich die Künstlerin auf die Fülle oder die Hülle bezieht, ist noch offen. Ob Ähnlichkeiten zu lebenden Menschen gewollt sind oder ein Typus dargestellt ist, läßt sie offen. Oft ist es ein ironischer Blick auf das Wesen der Menschen.

Ernsthaft arbeitend, nimmt sie sich und ihre Figuren nicht zu ernst. Doch darf die lustige Oberfläche nicht über Tiefe und Emotion hinwegtäuschen. Im Humor und in der Karikatur liegen oft mehr Wahrheiten als in „realistischen“ Abbildern.

Die Figuren stehen im Kontext zu ihrer Umgebung und zum Betrachter. Auch der ist gefordert mit diesen Figuren umzugehen. Hilo Fuchs bildet den Menschen mit Schwächen ab, tut dies aber liebevoll.

*Die ausgebildete Bildhauerin lebt und arbeitet als hauptberufliche Künstlerin seit 2015 am Tegernsee, vorher in München. Mehrmals hielt sie sich in China auf um vor Ort zu arbeiten und auszustellen.*

*Abbildung Foto: Noch ohne Titel, Keramik im Rohzustand, wird noch mit Keramikfarben bemalt und hoch gebrannt*

In Anlehnung an „Hülle & Fülle“ hat **Josef Klingshirn** aktuell ein Orakel-Brett gestaltet, das die Wünsche west-, zentral- und ostafrikanischer Ethnien widerspiegelt, zum Beispiel Reichtum (München), Glück (Glücksbringer, Frösche, Krokodile und Chamäleons), Schutzfunktion (Glasperlen, Samen, Knochen- und Steinketten). Die meisten Materialien dieses Bildes hat der Künstler in diversen afrikanischen Ländern im Laufe der Zeit gefunden und gesammelt.



All diese Implementierungen, Anfüllungen, können für die individuellen Erwartungen der Bittsteller über ein Medium (z. B. einen Feticheur) aktiviert werden. Diese Wünsche und Bedürfnisse lassen sich uneingeschränkt auch in unsere westliche Hemisphäre übertragen, nur meist unter anderen Voraussetzungen.

*Josef Klingshirn hatte eine Ausbildung in Malerei, Fotografie und Grafik an der Akademie für Graphisches Gewerbe in München. Während seiner vielen Reisen durch Afrika hatte er faszinierende Einblicke in die Seele Afrikas, was sich in seinen Arbeiten widerspiegelt.*

Abbildung Foto: *Tabula Oraculorum*, Acrylfarbe, Blätter, Holztiere, Münzen und Ketten, 50 cm breit x 100 cm hoch, 2023

Die Arbeiten von **Lisa Mayerhofer** beginnen und enden mit einem bestimmten Material. Meist sind es alltägliche Materialien, allgegenwärtige und trotzdem oft übersehene, die sich im spielerischen Umgang in ihren Eigenheiten, ihren Besonderheiten offenbaren.

Ein besonderes Augenmerk gilt auch dem Vergänglichen – Alltagsmaterialien sind oft der schnellen Veränderung oder dem Verfall ausgesetzt, mehr als traditionellere Medien der Kunst. Doch gerade das Vergängliche, etwa in temporären Installationen oder sich verändernden Arbeiten, bildet für sie die Brücke zum Alltäglichen und wirft den Betrachter zurück auf die Schnelllebigkeit unseres Lebens.

Hinter der Serie *Kaffeegsatzl* stecken vier Jahre morgendlicher neugieriger Blick in die Kaffeetasse und – natürlich – eine lange Sammelleidenschaft für Kleinstmaterialien aus Alltag und Natur: Monstranzbohnen, Haffranken einer Kletterpflanze, Lunaria-Samenträgerblätter, abgebrannte Zündhölzer, Federn, Staubgefäße von Tulpen. Eine Gegenüberstellung wird zur Verbindung und ebnet in ihrer offenkundigen Selbstverständlichkeit den Weg für ein wunderbares Miniaturstaunen.



*Seit 2011 lebt und arbeitet die studierte Bildhauerin (u.a. in Großbritannien) in Miesbach und genießt die Schönheit und die Geborgenheit ihrer Heimat, etwas, das in ihren Arbeiten nicht verborgen bleibt.*

Abbildung Foto: *„Kaffeegsatzl III“*, Banner Fotografien Kaffeegsatz, 250 x 250 cm

## Über die gruppe 4+:

Die gruppe 4+ besteht aus den Künstlern Hilo Fuchs, Josef Klingshirn und Christine Renner. Das „+“ steht für den GastkünstlerIn. Zu jeder Ausstellung wird ein anderer Gastkünstler eingeladen. Somit bleiben die Ausstellungen spannend. Auch das „+“ 2024 im Jagerhaus ist ein höchst interessanter Beitrag, der die Künstlergruppe bereichert.

Der Gründer der Künstlergruppe, Dieter Berndt ist 2023 ausgeschieden. So bleibt auch der Kern der Gruppe im Wandel und formiert sich neu.

## Geschichte der gruppe 4+

Die vier Künstler lernten sich über die Galerie Drächslhaus, eine Münchner Galerie mit langjähriger Geschichte kennen, in der sie alle bereits ausstellten. 2018 gründeten sie die „gruppe 4+“. Jeder von ihnen ist etablierter Künstler mit Studium oder Ausbildung.



Gemeinsam wählen die Künstler ein Ausstellungsthema, zu dem manchmal eine Gemeinschaftsarbeit entsteht.

Die gruppe 4+ hat sich in wenigen Jahren etabliert und stellte bisher erfolgreich in folgenden Häusern aus:

- SchauRaum im Ackermannbogen in München,
- Galerie Drächslhaus in München,
- Kulturzentrum Mohr-Villa Freimann in München,
- Galerie MachArt in Bad Wörishofen,
- Kunsttreff Moosach in München,
- Kunstturm am Schwanckl-Eck in Wolfratshausen,
- Landratsamt München,
- in der Stadtteilkultur 2411 e.V. in München und
- Kulturzentrum Mohr-Villa Freimann e.V., München-Freimann.

Abbildung Foto: Josef Klingshirn, Christine Renner, Hilo Fuchs und Lisa Mayerhofer /  
Ausstellungsbesprechung zu „Hülle & Fülle“ im Atelier von Christine Renner

## Jagerhaus Gmund

Museum und Kulturhaus

Auf drei Etagen zeigt das Jagerhaus Gmund Exponate zur Gmunder Ortsgeschichte, die weit zurückreicht und bis 1500 vor Christus durch den Fund des Finsterwalder Trichterrandgefäßes belegt ist, zu den Industrien an der Mangfall, dem Gmunder Handwerk mit seinen besonderen Ausprägungen und dem Trachten - und Schützenwesen.

Im Erdgeschoß finden wechselnde Ausstellungen statt.

Bei Rückfragen stehen die Künstler jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gruppe 4+

Hilo Fuchs

## Kontakt:

|                  |  |                  |
|------------------|--|------------------|
| Hilo Fuchs       | <a href="http://www.hilofuchs.com">www.hilofuchs.com</a>             | 0176 45 55 98 32 |
| Josef Klingshirn | <a href="http://www.afrikaverzaubert.de">www.afrikaverzaubert.de</a> | 089 308 51 17    |
| Lisa Mayerhofer  | <a href="http://www.lisamayerhofer.de">www.lisamayerhofer.de</a>     | 0172 834 27 20   |
| Christine Renner | <a href="http://www.rennerbild.de">www.rennerbild.de</a>             | 0176 51 06 65 31 |

|                 |  |                |
|-----------------|--|----------------|
| Jagerhaus Gmund | <a href="http://jagerhaus-gmund.byseum.de">jagerhaus-gmund.byseum.de</a> |                |
| Maria Prenzel   | <a href="mailto:maria.prenzel@freenet.de">maria.prenzel@freenet.de</a>   | 08022 93 78 10 |

[www.gruppe4plus.wixsite.com/webseite](http://www.gruppe4plus.wixsite.com/webseite)